



TSV Sellstedt von 1906 e. V.

Niederschrift zur Jahreshauptversammlung am 24.02.2017

Um 19.30 Uhr vor Beginn der Jahreshauptversammlung wird ein Imbiss in Form von Brötchen gereicht, für deren Zubereitung der 1. Vorsitzende den Helferinnen dankt. Kaffee und andere Getränke stehen auf den Tischen bereit.

Eine Karte geht herum, auf der Unterschriften für Herbert Hambrock, dem ältesten und inzwischen verzogenen Vereinsmitglied, gesammelt werden.

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Josef Fischer eröffnet die Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr und erinnert, dass der TSV Sellstedt in diesem Jahr 111 Jahre alt ist. Er begrüßt alle Anwesenden insbesondere den Ehrenvorsitzenden Rolf Uehlecke, das Ehrenmitglied Jakob Schlesselmann, den Ortsbürgermeister Ralf Wolter und seinen Stellvertreter Hans-Peter Wierk und die Vertreter örtlicher Vereine. Dabei werden ausdrücklich genannt die Vorsitzenden des Angelsportvereins Sönke von Glahn und Rainer Willeke, als Vorsitzender des Heimatvereins Horst Oelfke und als weiteres Vorstandsmitglied des Heimatvereins Marianne Barmführ, als Vorsitzende des Singkreises Angelika Mangels sowie die Ortsheimatpflegerin Ingrid Krafzel. Rolf Schmonsees von der Nordsee-Zeitung ist für 21:30 Uhr angekündigt. An der Versammlung nehmen 40 Personen teil (siehe Teilnehmerliste).

Ehrung und Würdigung der verstorbenen Mitglieder

Die Versammlung erhebt sich und gedenkt der Verstorbenen:

- Am 28.11.2016 verstarb Ortrud Wrede im Alter von 82 Jahren. Sie war seit dem 02.08.1950 und somit seit 66 Jahren im Verein. 2001 erhielt sie die Goldene Ehrennadel. 1952 und 1953 war sie Frauenwartin. Sie war Mitglied der Tanzgruppe und später in der Gymnastikabteilung aktiv.
- Am 02.02.2017 starb Klaus Krafzel im Alter von 81 Jahren. Er erhielt 2001 die Silberne Ehrennadel des Vereins. In den 1970/ 80 er Jahren war er Mitorganisator von TSV Kurzreisen.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der 1. Vorsitzende Josef Fischer weist auf die ordnungsgemäße Ladung zur Jahreshauptversammlung hin, welche durch die TSV- Zeitung an alle Haushalte ging und darüber hinaus auf der Homepage des Vereins, durch Aushang in der Turnhalle und im Schaukasten bei Brittias Blumen und des Vereinsgebäudes sowie Bekanntmachungen in der Nordsee- Zeitung veröffentlicht wurde.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dann stellt er die Beschlussfähigkeit fest und erläutert dazu, dass Beschlüsse mit einfacher Mehrheit gefasst werden können, wobei Stimmenthaltungen als nicht abgegebene Stimmen zählen.

Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge

Anträge (Top 12) liegen der Versammlung nicht vor, somit entfällt der Punkt. Änderungen und Zusätze werden auf Nachfrage nicht gewünscht. Durch Fingerzeig wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.

2. Niederschrift zur Jahreshauptversammlung 2016

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 19.02.2016 konnte auf der Homepage eingesehen werden und lag in der Turnhalle aus. Auf das Verlesen wird verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Vorstandes

Die Geschäftsführerin Cordia Fischer und der 1. Vorsitzende Josef Fischer stellen in einer Powerpoint-Präsentation Ereignisse und Tätigkeiten des vergangenen Jahres vor.

- Im abgelaufenen Jahr fanden 3 Vorstandssitzungen und 3 Team- sowie 6 Festausschusssitzungen im Vereinsheim statt.

Außerdem wurde das Vereinsheim genutzt für Arbeitsdienst-Pausen, Sommerfeste von Sportgruppen, Trainersitzungen, Fußball-Teambesprechungen, Mitglieder- versammlungen und Jahreshauptversammlungen. Darüber hinaus diente es als Gastraum beim Helferessen. Außerdem fanden hier in diesem Jahr einige Kurse statt wie Rückengymnastik von der VHS, Trittsicherkurse und Feldenkrais.

- Auch im Jahr 2016 erwarben 100 Absolventen - darunter 10 Familien - das Sportabzeichen. Aus der weiblichen Jugend kamen 25 Teilnehmer; bei den Frauen waren es 24. Aus der männlichen Jugend nahmen 30 Sportler teil; bei den Männern waren es 21. 13 Kinder und Jugendliche sowie 12 Frauen und Männer waren zum ersten Mal dabei. Die feierliche Übergabe mit Preisverleihung fand in der Turnhalle statt. Ein Dank gilt noch einmal den Sponsoren der Preise.

- Arbeitsdienste wurden geleistet. Im Frühjahr wurden abgeschnittene Äste von Tennis- und Sportplatz geschreddert, wobei das Schreddergerät von Firma Ehlen und Trecker und Anhänger von Stephan Kretschmann zur Verfügung gestellt wurden. 17 Personen halfen mit, den Schredder auf Beete von Sportplatz und Tennisplatz zu verteilen.

Der Ballfangzaun und das Flutlicht wurden mit Hilfe des Steigers von Bernd Schrader repariert.

Mit Trecker und Anhänger von Stephan Kretschmann, 3 Heckenscheren von Jürgen Backhaus konnte im Herbst die Hecke zwischen Sportplatz und Tennisplatz auf 1,70 m zurückgeschnitten werden. Dabei halfen besonders die Mitglieder der Volleyballabteilung, sowie Jürgen Engelken und Dieter Schulz von der Tennisabteilung. Der Schnitt wurde zum Kompostplatz gebracht.

- Das Werder Camp war ein großer Erfolg. Mitglieder des TSV halfen beim Zeltauf- und -abbau, bei dem Transport von Toren aus Schiffdorf und beim Grillen von Würstchen zum Abschluss.

- An Nachrichten aus den Abteilungen ist aus Vorstandssicht berichtenswert:

- Die 1. Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung ist in die Kreisliga aufgestiegen. Nun droht allerdings der erneute Abstieg.

- Trotz großer Bemühungen von Wolfgang Gercken hat sich die Damenhandballmannschaft, die als letzte Mannschaft der Handballabteilung aktiv war, aufgelöst.

- Im Fußball führen sowohl 1. als auch 2. Herrenmannschaft ihre Punktspiele in Sellstedt durch. Die Spiele sind gut besucht. Dabei hat sich auch die Lautsprecheranlage bewährt. Bewirtung fand durch Cordia und Josef Fischer und Luca Wiermann statt; beide Mannschaften waren sehr zufrieden.

Für die nächste Saison gibt es noch einige Fragezeichen in Bezug auf den Erhalt der Spielgemeinschaft mit Bramel. Außerdem ist die Trainerfrage noch nicht geklärt.

- Run up mit Wandern, Walken und Laufen auf unterschiedlich langen Strecken und einem anschließenden reichhaltigen Frühstück, das von den Landfrauen zubereitet wurde, war wieder eine tolle Veranstaltung. Leider wurden Schulkinder und Familien mit Kindern unter den Teilnehmern vermisst.

- Im Jahr 2016 wurden zwei Kurse „Trittsicher durchs Leben“ mit Silke Wahlers durchgeführt. Hierbei wird Gleichgewicht und Kraft trainiert, um Stürze zu vermeiden.

- Die Kursleiterschulung für „Trittsicher durchs Leben“ wurde Ende Oktober durchgeführt. Dafür bot das Vereinsheim in Sellstedt beste Voraussetzungen. So nahmen viele Übungsleiter aus der näheren Umgebung das Angebot wahr und führen jetzt Kurse, die heiß begehrt sind, in ihren Vereinen durch. Der LK Cux ist noch bis Ende 2017 Pilotlandkreis für diesen Kurs, der für die Teilnehmer deshalb kostenfrei ist.

- Der Skaterlauf mit Sicherheitstraining war trotz Regenwetter mit 20 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gut besucht. In der Halle fand Fahrtraining mit Gerlind Baum statt. „Alles, was rollt“, wurde von Kurt Fröse organisiert. Anschließend waren einige auch mit Skatern in der Siedlung unterwegs.

Zum Abschluss wurde vor der Turnhalle gegrillt und es gab Butterkuchen vom Heimatverein.

- Beim Dorfsportfest gab es wieder viele verschiedene Bewegungsangebote. Schlusspunkt bildete die Tombola. Das Konzept „**Ein Los pro Aktivität**“ ist über die Dorfgrenzen als Erfolgsmodell bekannt. Höhepunkte waren neben der Tombola, Karaoke, Radtour und die Wasserrutsche.

Viele Helfer sind nötig zur Gestaltung und Durchführung der Dorfsportfeste. Die Unterstützung aller Abteilungen ist notwendig. In diesem Jahr wird es nur noch an 2 Tagen - am Samstag und Sonntag - stattfinden. Der 3. Tag ist nicht mehr leistbar.

Der Sportabzeichentag (Samstag) im Rahmen des Dorfsportfestes bringt Zuschüsse ein.

- After Work Fitness für Männer war zunächst ein Versuch, der am 1. April unter Leitung von Kai Schulze 15 zufriedene Teilnehmer fand. Seit dem 12.09. besteht das Dauerangebot mit dem Fitnesstrainer Nico Kock und läuft prima mit ca. 15-20 Teilnehmern von 16 – 75 Jahren.

- Die Frauensportnacht fand bereits zum vierten Mal statt und ist inzwischen über Sellstedts Grenzen hinaus bekannt und beliebt. Engagierte Übungsleiterinnen bewegten 50 Frauen bei CapoeiraFit® und TriloChi®. Doris und Andrea haben ihr Kommen für die nächste Frauensportnacht am 11.11.2017 mit den Angeboten Fit Clixx®(Trommeln ohne Trommel) und Faszienjoga im 2. Teil bereits zugesagt.

- Der Sellstedter Weihnachtsmarkt war wieder eine tolle gemeinsame Aktion der Sellstedter Vereine. Ideen und Helfer sind immer herzlich willkommen. Der TSV war vertreten mit dem Bratwurststand, Basteln für Kinder und Backen für Kinder gemeinsam mit den Landfrauen.

- Die TSV- Info 2016 wurde von Cordia Fischer wieder wunderbar zusammengestellt und gestaltet. Sie forderte Berichte an, verarbeitete sie druckreif, schrieb viele Berichte selbst und machte Fotos vieler Abteilungen. Insgesamt investierte sie zahlreiche Stunden, so dass die Zeitung seit 2000 von Jahr zu Jahr noch besser wurde. An Cordia geht ein besonderer Applaus und Dank.

Cordia betont, dass die TSV Info nur mit der Werbung ein Erfolgsmodell sein kann.

- Als Bauvorhaben wurde die Sanierung der Tennisplätze im Juli 2015 auf der Mitgliederversammlung beschlossen. Zuschüsse wurden fristgerecht beantragt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 31.112 €; davon musste die Tennisabteilung mit 9.400 € 30% aufbringen. Alle Zuschüsse von Förderungen wurden 2016 ausbezahlt. Die Arbeiten wurden im Oktober von Firma Kraft durchgeführt.

- Anschaffungen 2016

- Im Vereinsheim wurde die Schallisolierung angebracht.
- 2 neue Sitzbänke für die Außenanlage wurden angeschafft
- Im Dusch- und Umkleidegebäude wurden neue Innentüren eingesetzt.
- Eine mobile Musikanlage war erforderlich für die Frauensportnacht.
- Entwässerung und Beschilderung auf dem Parkplatz wurde durch die Gemeinde Schiffdorf durchgeführt. Die Parkplatzbeleuchtung soll in diesem Jahr erfolgen (nicht aus Vereinsmitteln)

- Für das Vereinsheim wurde ein Beamer angeschafft. Der geerbte Beamer war kaputt.
- Ein CD Player für das Vereinheim wurde gekauft. Er ist erforderlich für Sportkurse wie Pilates und andere.

- TSV in Zahlen: Derzeit hat der TSV 790 Mitglieder, worunter 206 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind. 34 Personen sind über 80 Jahre alt.

Es gab 72 Eintritte und 65 Austritte, was 137 Geschäftsvorgänge ausmacht. Die Fluktuation nimmt jährlich zu, wobei die Austritte in 2016 durch Auflösung der Handballfrauenmannschaft sowie der Fußball Ü32 bedingt sind.

- Derzeit bietet der Verein 20 verschiedene Angebote in der Halle und im Vereinsheim.

Der Verein bietet für Jung und Alt viele interessante Angebote, die immer wieder erneuert werden. Dazu werden Übungsleiter benötigt.

Neu ist Julia Rümper (14) als Schulsportassistentin; sie unterstützt bei Einrad und Tanzen.

Cordia Fischer hat den Schein Übungsleiterin B erworben und bietet mit Kursen „Trittsicher“ Angebote für Ältere. Cordia ist neben Heike Gercken die einzige B-Lizenz Inhaberin des TSV.

Weitere Übungsleiterlizenzen werden in 2017 den Qualitätsstandard des TSV noch erhöhen. 3 Leute haben sich zum Erwerb der Übungsleiterlizenz angemeldet.

- Kooperationen: Der TSV hat weiterhin eine Kooperation mit der Grundschule im Tennis. Sandra Renz betreut 2 Gruppen jeweils 45 Minuten.

Es ist geplant, die Kooperation mit der Grundschule auszuweiten, Es gibt dort eine neue Sportlehrerin, und die Zusammenarbeit beim Sportabzeichen sollte verbessert werden.

- Gooding ist eine Internetplattform, die Vereine im Onlinebereich unterstützt und dabei die Zielsetzung verfolgt, durch Weiterempfehlung mehr Aufmerksamkeit für Firmen zu erzielen. Der TSV hat bereits 65 Unterstützer und 207 Einkäufe, für die er nichts leisten muss.

- Der TSV arbeitet mit den Krankenkassen zusammen:

- In den Bonusheften werden die Sportabzeichen schon ab Bronze berücksichtigt. Die gestempelten Bonushefte kommen den Versicherten zu Gute.

- Pluspunkt Gesundheit wurde vergeben für „Bewegen statt Schonen“, „Trittsicher durchs Leben“, „ Mobilis light“ und „Rückenfit“. Für anerkannte Kurse bezahlen die Teilnehmer und erhalten in der Regel 80% Erstattung von ihrer Krankenkasse. Auch das Dauerangebot „KRAUMOKO“ ist zertifiziert. Beim Rehasport stellt der Verein Rechnungen an die Krankenkassen.

- Die WESPA unterstützte den TSV nach fristgerecht gestellten Anträgen mit insgesamt 300 € aus dem Sportfonds. Das Geld wurde für die Musikanlage investiert. Die Unterstützung wurde nicht mehr für die Kooperation Tennis mit der Schule gewährt.

Neues im TSV: Rückenaktiv „Bewegen statt Schonen“ wird von Heike Gercken angeboten.

Es gibt einen Pilates Kurs sowie ein Feldenkrais Schnupperangebot im Vereinsheim. Auch die „Trittscher durchs Leben“ Kurse, die Cordia Fischer leitet, werden im Vereinsheim durchgeführt. Das ist sinnvoll, da die Turnhalle für einige Angebote zu kalt und zu laut ist.

- Josef Fischer besuchte als Vorsitzender des Vereins 2 Goldene Hochzeiten und 21 hohe Geburtstage. Dabei findet er teilweise Unterstützung.

Aussichten, Ziele für 2017

Die für 2016 gesetzten Ziele wurden fast alle erreicht. Eine Ausnahme bildet die Anlegung eines Boulefeldes. Hier wurden dem Verein bürokratische Hürden in den Weg gestellt. So bedarf es u. a. einer Baugenehmigung und der schriftlichen Zustimmung der Nachbarn. Der Antrag auf Zuschüsse bei der Gemeinde wurde zurückgestellt, als sich herausstellte, dass ein Boulefeld über 6000 € kosten sollte, um einen Zuschuss von 1200 € zu bekommen. Es wird für 2018 über günstigere Alternativen nachgedacht.

Als Ziele für 2017 führt der Vorstand folgende Punkte an:

- interessante Sportangebote für Jung und Alt mit gut ausgebildeten Übungsleitern
- zuverlässige Trainingseinheiten mit wenig Ausfällen
- gleichbleibende Mitgliederbeiträge
- stabile Finanzlage des TSV
- neue Angebote in Vereinsheim und Turnhalle
- Wanderungen mit dem TSV
- eine weitere Frauensportnacht mit neuen Angeboten
- „Knackt wirklich die 100“ beim Sportabzeichen

4. Kassenbericht

Die Kassenwartin Petra Wöstehoff legt den ausführlichen Kassenbericht für das Jahr 2016 schriftlich vor (siehe Anlage). Sie erläutert detailliert alle Posten und Konten.

Den Gesamteinnahmen von 94.686,96 € stehen Ausgaben in Höhe von 88.718,66 € gegenüber. Daraus ergibt sich ein Überschuss von 5.968,30 €.

Das Guthaben des TSV zum 31.12.2016 betrug 62.410,80 €, wovon auf die Tennisabteilung 19.392,11 € entfallen.

Der 1. Vorsitzende dankt den Kassenwarten für die geleistete Arbeit. Er weist darauf hin, dass allein durch Mitgliedsbeiträge von 33.980 € die Ausgaben nicht gedeckt sind. Ausgleich wird geschaffen durch Zuschüsse, Spenden, Veranstaltungen, Werbung und Einnahmen von Kursen. Hierbei ist besonders das Engagement der Geschäftsführerin Cordia Fischer hervorzuheben.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin Maren Rübekeil hat die Kassenprüfung gemeinsam mit Jürgen Engelken vorgenommen und alle Belege und Zahlen überprüft und bestätigt. Sie lobt ausdrücklich die Arbeit der Kassenführerinnen Petra Wöstehoff und Anja Albers. Tausende Posten wurden übersichtlich und ordnungsgemäß aufgeführt. Es musste nicht die kleinste Kleinigkeit bemängelt werden. Die Kasse ist hervorragend geführt.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüferin Maren Rübkeil lobt die geleistete Arbeit und hebt die Leistung von Geschäftsführerin und Kassenwartin auch bei der Sponsorensuche hervor. Sie bittet formell um die Entlastung der Kassenwarte und des Gesamtvorstandes, welche von der Versammlung einstimmig erteilt wird.

7. Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2017 mit zu erwartenden Ein- und Ausgaben in Höhe von 58.280,00 € wird vorgestellt (siehe Anlage).

Etats für die einzelnen Sparten sind zuvor auf einer Vorstandssitzung mit den Fachwarten abgestimmt worden.

Die Investitionen für die Solaranlage für Brauchwasserbereitung in Höhe von 11.257,64 € sind durch 70% Zuschüsse und Spareinlagen in Höhe von 3.377,29 € finanziert.

8. Genehmigung des Haushaltsplans

Der vorgelegte Haushaltsplan (siehe Anlage) wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

9. Berichte der Fachwarte

Der 1. Vorsitzende weist darauf hin, dass alle Abteilungen ausführlich in der TSV Info berichtet haben und hier jetzt nur Ergänzungen und Neuigkeiten bzw. Nachträge dargestellt werden sollen.

9.01 Fußball

Josef Fischer führt an, dass es für die Fußballabteilung immer noch keinen Fachwart gibt. Sascha Opalka, der auch als Teammanager der 1. Herrenmannschaft fungierte, hat sämtliche Ämter niedergelegt.

Alice Roth engagiert sich als Jugendwartin der SG SSB. Josef hebt als erfolgreiche Mannschaft die U 14 hervor, die unter der Leitung von Martin Machner, Oliver Müss und Joachim Chall in der Bezirksliga spielt.

9.02 Handball

Die Handballabteilung besteht ohne Spieler und ohne Mannschaften weiter.

9.03 Tennis

Dieter Schulz berichtet, dass er gemeinsam mit Jürgen Engelken sich um die Belange der Tennisabteilung kümmert. Drei Mannschaften sind für die kommende Saison gemeldet: Doppel Damen, Herren 55 und eine Jugendmannschaft.

Die Platzsanierung durch Firma Kraft hat im Herbst stattgefunden. Die notwendige Frühjahrsinstandsetzung ist dabei noch inklusive. Der Preis der Restaurierung war

günstiger als in der Ausschreibung. Volker Hencken bekam das abgetragene Granulat, spendete dafür 300 €, wovon die Abteilung einen neuen E-Herd anschaffen konnte.

9.04 Tischtennis

Der Abteilungsleiter Sebastian Pawletty beschreibt die Situation der 1. Mannschaft. Nach dem Aufstieg in die Kreisliga verliefen die beiden ersten Spiele gut. Dann ging es bergab, so dass der Abstieg jetzt wieder naheliegend ist. Die Mannschaft besteht nur aus 6 Personen.

Die 2. Mannschaft belegt den 4. Platz in der 4. Kreisklasse mit aufsteigender Tendenz.

Die 3. Mannschaft belegt in der 6. Kreisklasse den 2. Platz.

Siegfried Tschirner berichtet ausführlich über die Jugendarbeit. Im Jahr 2016 ist die Teilnehmerzahl gestiegen. Insgesamt werden in der Abteilung 38 Kinder und Jugendliche betreut; zu den Übungseinheiten erscheinen jeweils nur 10 – 16 Kinder. 37mal wurde im vergangenen Jahr trainiert, wobei 3 Kinder besonderen Trainingsfleiß zeigten. Die Verlegung der Trainingszeiten von Montag auf Freitag hat sich ausgezahlt.

Die Minimeisterschaften waren eine Enttäuschung. Es waren mehr Erwachsene als Kinder zugegen. Die Kreismeisterschaft steht am 11. März an.

2016 wurde Jarno Minnemann aus Sellstedt Kreismeister. Damit hatte er sich zu Landesmeisterschaften qualifiziert. Es gibt noch weitere Talente in der Tischtennisjugend, die Anzahl reicht aber nicht für die Bildung einer Mannschaft.

Jetzt steht der Kreisentscheid in Bederkesa an, zu dem 3 Mädchen und 6 Jungen fahren.

9.05 Badminton

Die Badmintonabteilung wird seit 1 Jahr von Werner Hancken geleitet, wie Josef berichtet. Es gibt zurzeit keine Jugendmannschaft. Die Veränderung der Trainingszeiten muss noch akzeptiert werden.

9.06 Volleyball

Matthias Wolf berichtet von der Teilnahme am Neujahrsturnier des Volleyballclubs Fishtown Sharks, bei dem die Plätze 14 und 16 errungen werden konnten. Für 2017 ist die Anmeldung zum Osterturnier und zu Nachtturnieren geplant.

Josef dankt den Spielern der Volleyballabteilung für die Hilfe und Unterstützung bei vielen Aktivitäten.

9.07 Aus weiteren Abteilungen und Gruppen wie Eltern-Kind-Turnen, Moving Kids, Gesundheitssport, Schwimmen, Basketball und Fitness werden keine weiteren Neuigkeiten berichtet.

10. Ehrungen

Zur Verleihung der Silbernen Ehrennadeln blickt Josef Fischer 25 Jahre zurück. Im Jahr 1992 war Rolf Uehlecke 1. Vorsitzender und suchte vergeblich einen Nachfolger. Man organisierte eine Neuverteilung der Aufgaben im Vorstand, um Rolf zu entlasten. Der Verein hatte 743 Mitglieder; zur Jahreshauptversammlung kamen 59.

Die Winterwanderung lockte 114 Teilnehmer. Marianne Barmführ erhielt als 1. Frau des TSV die Silberne Ehrennadel des KSB.

Schwimmen fand im Kreisgymnasium für Kinder und Jugendliche auch aus Bramel unter Josef Fischers Leitung statt.

Die Tennisabteilung feierte mit 70 - 80 Personen das Richtfest des Tennisheims.

Beim Handball standen 3 Herrenmannschaften und 5 Jugend/ Schülermannschaften im Spielbetrieb.

Eine Beitragserhöhung wurde beschlossen. Kinder zahlten 3,50 DM, Jugendliche 4,50 DM, Erwachsene 6,- DM und Familien 12,- DM.

Unterschriftenlisten gegen Asylbewerber beschäftigten auch den Vorstand des TSV.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im TSV werden mit der Silbernen Ehrennadel geehrt:

- Heiko Bock in Abwesenheit - er war 1993-2007 Kassenwart.
- Gunter Burgemeister - er spielte Fußball und betreute Fußballmannschaften. Gunter lobt den Vorstand, der ehrenamtlich tätig ist, ausdrücklich für die geleistete Arbeit.
- Gabriela Dammert aus Donnern - sie ist im Frauensport aktiv
- Sabine Kempa in Abwesenheit - sie betreute von 1999 – 2008 mit Josef die Leichtathletik und setzte das als Übungsleiterin für Schulkinder bis 2013 fort. Seit 2000 ist sie bei der TSV Info für Korrektur und Rätsel zuständig. Außerdem engagiert sie sich seit 2002 im Festausschuss für das Dorfsportfest.
- Ralf Kempa - er organisiert beim DSF Denksport und Schätzaufgabe
- Inge Reckelberg in Abwesenheit – sie ist seit 25 Jahren in der Tennisabteilung.

Vor der Überreichung der Goldenen Ehrennadeln für 50 jährige Mitgliedschaft berichtet Josef Fischer über Ereignisse im Verein im Jahr 1967.

Heinrich Tietjen war Vorsitzender, der Verein hatte 255 Mitglieder und an der Jahreshauptversammlung nahmen 64 Personen teil. 19 Sportler traten in den Verein ein und 20 traten aus. Den Posten des Tischtennisfachwarts bekleidete Rolf Uehlecke, den des Handballfachwarts Rudi Schley. Detlef Schlesner war Jugendwart und leitete die Wanderabteilung.

Sehr erfolgreich waren die Handballer. Es gab 8 Mannschaften, wobei sogar in der Nordsee - Liga gespielt wurde.

Ebenfalls erfolgreich waren die Tischtennispieler und die Turner.

Die Monatsbeiträge betragen 0,50 DM für Schüler, 1,33 DM für Jugendliche und 2,- DM für Erwachsene.

Die Goldene Ehrennadel für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft wird verliehen an:

- Marianne Barmführ – sie war von 1979 -1983 Fachwartin für Leichtathletik und organisierte mit Birgit Schley die Leichtathletik auf den Dorfsportfesten. Von 1983 - 85 und 90 - 93 war sie Geschäftsführerin. Sie organisierte u. a. TSV Kurzreisen. 1986 - 93 plante und führte sie als Jugendleiterin Kindermaskeraden und Weihnachtsfeiern durch. 1989 - 91 war sie Fachwartin für Jugendsport. In dieser Funktion richtete sie den Kindertreff im Jugendheim ein, organisierte Jugend – Theaterfahrten und gründete eine Volleyballgruppe.
An der TSV Info arbeitete sie seit 1979, von 96 – 99 hauptverantwortlich, 2000 und 2001 zeichnete sie für die Werbung verantwortlich.

Dem Festausschuss des TSV gehörte sie 1999 bis 2002 an und das Vereinsarchiv führte sie seit 1997. Sportlich aktiv war sie bei den Tischtennisdamen. 1992 erhielt sie die Silberne Ehrennadel des KSB (s. o.)

- Ernst Dieter Overhage, der durch ein Tischtennispunktspiel verhindert ist
Er gehörte zur 1. Herrenfußballmannschaft 1974, engagierte sich in der Jugendarbeit und ist immer noch aktiv im Tischtennis.
- Hannelore Schröder, die sich aus Krankheitsgründen entschuldigen lässt.
Sie gehörte zu der Handballdamenmannschaft, die in der Nordseeliga, der ranghöchsten Spielklasse im Unterweserraum spielte. Sie gehört von Anfang an zur Tennisabteilung. Regelmäßig hilft sie bei der Kaffeetafel des DSF.

Mit einem Blumenkorb wird Cordia Fischer für ihre engagierte Arbeit für den Pluspunkt Gesundheit und den Erwerb des Übungsleiter B- Scheins gedankt.

11. Wahlen und Benennungen

Josef Fischer betont die gute Zusammenarbeit im Vorstandsteam in den vergangenen 10 Jahren. Er übergibt die Leitung der Sitzung für die Wahl des 1. Vorsitzenden an Rolf Uehlecke. Der lobt die gute Arbeit im TSV, auf die alle stolz sein können, auf der man sich aber nicht ausruhen sollte. Er leitet die Wahl. Einstimmig und ohne Gegenstimmen wird

- Josef Fischer zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt.
Josef nimmt die Wahl an und übernimmt wieder den Vorsitz der Versammlung.
- Zum 2. Stellvertretenden Vorsitzenden wird Manfred Trautmann einstimmig wiedergewählt. Manfred ist sportlich verhindert und hat seine Bereitschaft weiter zu machen, zuvor erklärt.
- Zur Kassenwartin wird einstimmig Petra Wöstehoff wiedergewählt.
- Zur Stellvertretenden Schriftführerin wird einstimmig Nadine Lingemann-Bugiel gewählt. Sie ist nicht anwesend, hat aber schriftlich zugesagt, diesen Posten zu übernehmen.
- Zur Jugendwartin wird einstimmig Silke Suhrhoff gewählt. Diese Stelle war seit einem Jahr nicht besetzt.
- Kassenprüfer: Silke Suhrhoff wird vorgeschlagen. Silke kann nicht zur Kassenprüferin gewählt werden, da sie als Jugendwartin Vorstandsmitglied ist. Angelika Mangels und Matthias Wolf erklären ihre Bereitschaft, diesen Posten zu übernehmen. Angelika Mangels wird mit 21 Stimmen zur Kassenprüferin gewählt. Matthias Wolf wird als Kandidat für nächstes Jahr vorgemerkt. Als weiterer (3.) Kassenprüfer wird der bisherige Kassenprüfer Jürgen Engelken gewählt, der diese Funktion abgeben wird, falls er, wie eventuell geplant, im Vorstand der Tennisabteilung tätig werden sollte

Benennungen

- Pressewart: Rolf Schmonsees von der NZ wird weiterhin über den TSV berichten.
- Fahnenträger: Dieter Schulz, Manfred Trautmann, H.W. Kräft, Jürgen Engelken, Josef Fischer und Rolf Uehlecke bleiben weiterhin Fahnenträger.
- Der Festausschuss bleibt wie er 2016 neu zusammengestellt wurde.

Dem Vorstand gehören außerdem weiterhin an:

- als 2. Vorsitzende Sabrina Kretschmann
- als stellvertretender Geschäftsführer Martin Machner
- als stellvertretende Kassenwartin Anja Albers
- als Schriftführerin Uta Berthold
- als Kassenprüferin Maren Rübekel

12. Behandlung von Anträgen

Es liegen keine Anträge vor.

13. Verschiedenes

Termine

05.03.17 Helferessen

25.03.17 Arbeitsdienst

23.04.17 Run up

14.10.17 Erntedankfest mit Umzug. Hier werden Organisatoren für die Beteiligung des TSV mit einem Umzugswagen gesucht.

- Siegfried Tschirner empfiehlt die Teilnahme an der Veranstaltung „Trittsicher durchs Leben“. Er lobt Cordia Fischer als Übungsleiterin und gratuliert ihr zu dieser Leistung.

- Sönke von Glahn fragt, warum Cordia ihren Übungsleiter B Schein selbst bezahlt hat, worauf diese erklärt, sie hätte mit der Ausbildung keine Verpflichtung eingehen wollen.

- Sönke von Glahn schlägt vor, zum Tagesordnungspunkt 2: Niederschrift zur Jahreshauptversammlung des Vorjahres eine Zusammenfassung der wichtigsten Punkte zu verfassen und vorzutragen. Rolf Schmonsees von der Presse erklärt, dass es neben dem offiziellen Protokoll keine Zweitfassung geben dürfe.

- Angelika Mangels dankt im Namen des Singkreises, dem sie vorsteht, und im eigenen Namen für die Arbeit des Vorstands.

- Der Ortsbürgermeister Ralf Wolter beglückwünscht den Verein. Er ist gut aufgestellt. Ralf Wolter nennt die Themen und Probleme des Ortes, bei denen der Verein durch konstruktive Hilfe zum Allgemeinwohl beiträgt. Vor der Veräußerung des Gemeindehauses am 01.04.2017 hat die VHS bereits seit Jahresbeginn Unterkunft im Vereinsheim gefunden, während der Singkreis in der Schule eine Bleibe haben wird. Das DRK verhandelt mit dem Heimatverein. Der Bürgermeister dankt der Ortsgemeinschaft und dem TSV als Teil derselben.

Er betont die gute Zusammenarbeit bei der Beschilderung und Entwässerung des Parkplatzes.

In Aussicht gestellt ist jetzt die Abgrenzung des Geräteraumes in der Turnhalle, nachdem auch der Gemeindeunfallversicherungsverband die Notwendigkeit erkannt hat.

Außerdem ist für 2017 die Beleuchtung des Parkplatzes mit 2 Leuchten für 3.700 € vorgesehen.

Auf Anfrage von Sönke von Glahn erklärt Ralf Wolter, dass die Beleuchtung an die Ortsbeleuchtung angeschlossen werden soll.

Der Ortsbürgermeister schließt seine Grußworte mit einem Dank an alle.

- Horst Oelfke, der Vorsitzende des Heimatvereins, bedankt sich im Namen des Heimatvereins und wünscht viel Erfolg und gute Teilnahme bei allen Veranstaltungen. Für das nächste Dorfsportfest stellt er wieder eine Butterkuchenspende in Aussicht.

Josef Fischer schließt die Sitzung um 22.00 Uhr mit einem Dank an alle Teilnehmer der Sitzung, an alle Helfer und an alle, die sich weiter für den Verein einsetzen.

Protokollführerin: Uta Berthold

1. Vorsitzender: Josef Fischer

Anhang 1: Kassenbericht

Anhang 2: Haushaltsplan